

Information der Schülerinnen und Schüler der KUE

Liebe Schülerinnen und Schüler

Sie haben / ihr habt alle die Entscheide des Bundesrates und die regierungsrätlichen Vorgaben gehört. Mit dieser Nachricht möchten wir allen Schülerinnen und Schülern der KUE mitteilen, was das für die kommenden Wochen konkret heisst.

Generelle Hinweise

Der Präsenzunterricht wird für alle Klassen der KUE vom 16.3 bis (vorerst) zu den Frühlingsferien eingestellt. Der Unterricht wird aber auf andere Weise weitergeführt. Veranstaltungen wie Elternabende, Lesungen etc. wurden abgesagt.

Das Schulhaus bleibt offen. Aber die Schülerinnen und Schüler haben nur Zugang, falls sie etwas im Spind vergessen haben.

Besprechungen zwischen Lehrpersonen und einzelnen Schülerinnen oder Schülern oder Eltern können in Ausnahmefällen an der Schule durchgeführt werden. Die Verantwortung liegt bei der einzelnen Lehrperson. Es ist dabei besonders auf die BAG-Regeln zu achten, insbesondere räumlich Abstand zu halten.

Für den Regierungsrat ist der folgende Hinweis sehr wichtig: Schülerinnen und Schüler sollen sich in ihrem alltäglichen Verhalten sehr bewusst an die besagten Regeln halten und ihre Freizeitaktivitäten gemäss den behördlichen Vorgaben entsprechend einschränken.

Holschuld-Regel für den Umgang mit Teams und Markierungspflicht

- Die Schülerinnen und Schüler müssen mindestens dreimal pro Arbeitstag ihre Teams-Nachrichten checken.
- Die gelesenen Nachrichten und Aufträge müssen mit einem «Like» versehen werden. Dies bedeutet: «Ich habe die Nachricht gesehen und verstanden.» Diese Markierungspflicht entspricht der Anwesenheitspflicht im normalen Unterricht.

Unterrichtsinhalte

- Über die elektronischen Kanäle (Teams, OneNote) werden von den Lehrpersonen aller Fächer (inkl. Instrumentalunterricht) Arbeitsaufträge verteilt und Arbeitsleistungen eingeholt.
- Die Lehrerinnen und Lehrer bieten individuelle Chats (oder auch in Gruppen bzw. der ganzen Klasse) an, in denen Fragen gestellt und beantwortet werden können.
- Es gilt für alle, dass die aufgewendete Arbeitszeit dem normalen durchschnittlichen Arbeitspensum entsprechen soll.

Prüfungen und Leistungsnachweise

- Prüfungen (im engeren Sinn) werden bis nach den Frühlingsferien keine durchgeführt.
- Es können aber Noten gegeben werden für Leistungen, die elektronisch übermittelt werden (Texte, gelöste Aufgaben, Dokumente, Tonaufnahmen, Filme etc.). Wie sonst auch, wird im voraus angegeben, was wie zählt.

- Wo dies möglich ist, werden für einen späteren Zeitraum grössere Prüfungen in Aussicht gestellt werden.

Wir wissen nicht, was diese neue Schul-Erfahrung uns allen bringen wird. Wir glauben aber daran, dass die neuen Formen auch Spannendes bringen wird.

Wir wünschen allen eine gute Zeit, bis wir dann wieder gemeinsam im direkten Kontakt den Unterricht gestalten können.

Martin Zimmermann
Jürg Berthold